

**URKI-LATEX SAT**  
 INDUSTRIEDECKLACK CHLORKAUTSCHUK  
 SEIDENMATT

**URKI-SYSTEM**  
 BINDER: 6571 / U-LATEX SAT  
 VERHÄLTNIS FARBPASTEN / BINDER: 15/85

Ausgabe n°: 020 2011/11  
 Cod: 6957100000.00000.020

### ANWENDUNGSBEREICH

#### "NUR FÜR INDUSTRIELLE ANWENDUNG"

Für die industrielle Konservierung zum Schutz von Betongebäuden, Zementwerken, Kränen, Containern, Bau-Container, Papierwerken, chemischen Anlagen, Silos, usw. Gut geeignet für Träger und Strukturen, die hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind bzw. ständig mit Süß- und Salzwasser in kontakt sind.

Vor Auftrag des Chlorkautschuk-Decklacks die Oberfläche mit Zwischenschicht mit hohem Zinkgehalt vorbehandeln. Als seidenmatter Decklack empfohlen.

### PHYSKALISCHE EIGENSCHAFTEN

Dichte bei 20°C (g/cc)	1,19 - 1,30
Mahlfeinheit (µ)	20 - 25
Lieferviskosität bei 20°C	90 - 100 KU (Stormer)
% Festkörperanteil (gewicht / volumen)	57 - 62 % nach Gewicht; 41 - 43 % nach Volumen
V.O.C. (g/l)	510
Produktart	Chlorkautschuk
Farbton	gem. URKI-SYSTEM

### VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

-Stahl: Die Oberfläche muß gut entfettet und frei von Rost oder alten Farben/Lacken sein. Das Strahlen mit Grad Sa 2,5 wird empfohlen.

Grundieren mit F-282/2 Zinkphosphat-Grundierung oder F-284/2 Epoxy-Grundierung mit hohem Zinkgehalt.

-Beton: Lose Partikel und Staub entfernen. 5 %ige Chlorhydro-Säure-Lösung in Wasser lösen und Beton damit reinigen. Vor dem Lackieren Beton gut trocknen lassen.

### ANWENDUNG

Pinsel, Roller: Nur für kleine Flächen.



25-30 Sek.  
 FORD-Auslaufbecher  
 Nr. 4



URKISOL 222  
 10-20 %



URKISOL 170  
 40-50 %



60-80 my



Auf Berührung: 30  
 Min.  
 Klebefrei: 1 Std.

### MERKMALE DES TROCKENEN LACKFILMS

Theoretische Ergiebigkeit (m <sup>2</sup> /l)	5 - 6 (bei 70 my Schichtstärke)
Glanzgrad bei 60°-60°	10 - 20 %
Überlackierbar	nach 2 - 4 Std. (mit Pistole)

### LAGERUNG

An einem geschützten, Kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Eine Lagertemperatur zwischen 5° und 30° C wird empfohlen.

Mindesthaltbarkeit des Gebindes: **2 Jahre** ab Herstellungsdatum. Bei mehr als 2 Jahre empfehlen wir Rücksprache mit unserer Technikabteilung.